

Spätes Lehramtsstudium- Wie habt ihr das mit der Krankenversicherung geregelt?

Beitrag von „s3g4“ vom 31. Mai 2019 10:00

oh ok, das habe ich nicht gesehen. Wird aber trotzdem noch günstiger sein als eine PKV.

Zitat von tabularasa

Mein jetziger Freund ist Sozialpädagoge, arbeitet aber auf einer schlecht bezahlten Erzieherstelle. Da ist nicht viel zu holen und meine Eltern können mich nicht unterstützen. Die haben gerade erst ein Haus gebaut und es leider selbst nicht so dick. Ich hab noch 2 Geschwister, die auch nicht so super verdienen. Kindergeld geht schon für den Hortplatz fürs Kind drauf und was noch alles so anfällt. Beim Wohngeld läuft gerade die Beantragung. Ich bin echt auf meinen Nebenjob angewiesen, sonst kann ich das Zweitstudium knicken. Deshalb die Frage mit der KV.

Wenn man über 450€ im Monat bzw. 20h pro Woche geht verliert man den Sonderstatus als Student in der Sozialversicherung und ist damit, wie jeder andere, voll Beitragspflichtig. Bei dem Hintergrund würde ich mal vermuten, dass du mehr als 450€ im Monat verdienen müsstest. Ich würde in dem Fall auch dazu raten, auch wenn dadurch natürlich dein Studium mit einer größeren Belastung verbunden ist. Ich wünsche dir viel Erfolg dabei!